



Moor-Mythen, Insel-Winter und süße Verführungen Sanfter Winterurlaub im Chiemsee-Alpenland

Chiemsee-Alpenland/München, 17. September 2020. Mit gemütlichen Wanderungen, abwechslungsreichen Langlaufstrecken und besonderen Winterzauber-Angeboten erleben Urlauber im [Chiemsee-Alpenland](#) die kalte Jahreszeit auch fernab der großen Skigebiete. So genießen Naturliebhaber etwa die winterliche Ruhe auf den Spazierwegen der Herreninsel, wandern mit Fackeln auf aussichtsreichen Pfaden rund um Bad Aibling oder begeben sich in der Sterntaler Filze in eine Welt aus Mythen und Sagen. Egal, ob Klassisch oder Skating: bei optimalen Witterungsbedingungen sausen Skilangläufer über die bestens präparierten Loipen durch die glitzernde Voralpenlandschaft in Aschau, im Inntal oder am Samerberg. Mit kulinarischen Führungen oder speziellen Mitmach-Erlebnissen wie beispielsweise einem Schokoladenkurs wird die entspannte Auszeit in der Region zum persönlichen Genuss.



Winterwandern am Chiemsee © Chiemsee-Alpenland Tourismus, Langlaufen in der Prientalloipe © Chiemsee-Alpenland Tourismus, Chiemsee und Bergpanorama im Winter © Chiemsee-Alpenland Tourismus

Aktiv durch den Winter

Wenn sich der Winter mit seinem weiß glitzernden Schleier über die Landschaft legt, versprüht das Chiemsee-Alpenland noch einmal einen ganz eigenen Charme. Gerade die Herreninsel zeigt sich ihren Besuchern dann in neuem Licht. Entlang der ruhigen Spazierwege geht es für Winterwanderer durch verschneite Wälder, vorbei an prächtigen Baumalleen und rund um die Gebäude des Schlosses Herrenchiemsee. Dabei laden die einzigartigen Berg- und Seeblicke am Ufer immer wieder zu kleinen Pausen ein. Tolle Ausblicke genießen Ausflügler ebenfalls auf der etwa 13 Kilometer langen Wanderung zum mystischen „Grundlosen See“ bei Breitbrunn. Der idyllische Pfad führt durch das Lienzinger Moos und entlang des Chiemseeufers. Romantisch winterlich wird es in Bad Aibling: Bei einer geführten

Fackelwanderung durch die Harthäuser Filze belohnen sich die Teilnehmer anschließend mit einem gemütlichen Plätzchen am Lagerfeuer und einer kleinen Stärkung im Restaurant „Zum Heiss“. Aktiv unterwegs sind Winterurlauber auch auf den bestens präparierten Loipen. In der Region finden Langläufer sowohl Skating- als auch klassisch gespurte Strecken. So lockt am Samerberg die rund sechs Kilometer lange Skating-Tour Sportler an die frische Winterluft. In Aschau im Chiemgau kommen Klassikläufer auf der 14 Kilometer langen Prientalloipe voll auf ihre Kosten und in Kiefersfelden im Inntal wird die rund acht Kilometer lange Runde im Hochtal Mühlau für beide Langlaufstile präpariert.

Winterzauber im Chiemsee-Alpenland

Hexennacht im Moor, eine Tasse zum Anbeißen oder See-Insel-Königs-G'schichten: Mit den Winterzauber-Erlebnissen im Chiemsee-Alpenland genießen Gäste auch schneeunabhängig einen entspannten Urlaub. In Bad Feilnbach begeben sich Mutige etwa bei einer geführten Wanderung in die nächtliche Sterntaler Filze. Dabei lassen sie die mystische Atmosphäre des Moores auf sich wirken und lauschen unterwegs der ein oder anderen Erzählung. In Prien am Chiemsee verbinden Urlauber bei einem gemütlichen Spaziergang entlang der Kulturmeile die Kunstaussstellungen in der Galerie im Alten Rathaus sowie im Kronasthaus mit kulinarischen Köstlichkeiten oder tauchen gemeinsam mit der Gästeführerin Helga Schömmer in die kuriosen Geschichten rund um die beiden Chiemseeinseln ein. In Rott am Inn dreht sich alles um Genuss. Bei Schokoladenkursen stellen die Teilnehmer nach einer Führung durch die Produktion unter fachkundiger Anleitung ihr eigenes süßes „Tassen-Kunstwerk“ her. Hinter die Kulissen blicken Besucher auch in der Ölmühle Garting. Hier erklärt der „Öl-Sommelier“ bei einem Rundgang den Werdegang vom Korn zum Öl – Verkostung und Tipps zur Verwendung inklusive.

Weitere Informationen über das Chiemsee-Alpenland sind im Chiemsee-Alpenland-Infocenter unter info@chiemsee-alpenland.de oder per Telefon unter +49-(0)8051 96555 0 sowie unter www.chiemsee-alpenland.de erhältlich.

News, Live-Berichte, Bilder und Videos gibt es auch auf [Facebook](#), [Instagram](#), [Twitter](#), [Pinterest](#) oder [You Tube](#).

Bilder zum Download, Hintergrundinformationen und zusätzliche Presstexte sind im Online Media-Center unter www.piroth-kommunikation.com oder auf Anfrage an fmb@piroth-kommunikation.com erhältlich.

Das Chiemsee-Alpenland

Das Chiemsee-Alpenland zählt mit dem Chiemsee, den Städten Rosenheim und Wasserburg, dem Inn, den Chiemgauer Alpen, dem Mangfallgebirge sowie den Thermen in Bad Aibling und Bad Endorf zu Deutschlands beliebtesten Feriendestinationen. Hier kommen sowohl Erholungs- und Aktivurlauber, Familien, Gesundheits- und Wellnessreisende als auch Kulturbegiertere das ganze Jahr voll auf ihre Kosten. Rund 50 Berggipfel und 60 Almen locken ambitionierte Gipfelstürmer genauso wie Naturgenießer in die einzigartige Bergwelt des Chiemsee-Alpenlandes. So lernen Interessierte auf den Themenwegen Wissenswertes über Bier und Sagen, besuchen bei den Wanderungen mit besonderen Extras einen Jodelkurs in luftiger Höhe oder verausgaben sich die wagemutigen Kletterer auf einer der 1.000 Routen. Unterwegs mit SUP, Ruderboot & Co. genießen Urlauber auf dem Wasser den Blick in die Chiemgauer Voralpen. Auf dem Festland finden Radler rund 2.000 Kilometer Radwege und erleben die Vielseitigkeit der Natur etwa entlang des Innufers. In den Städten und Gemeinden der Region finden Kultur- und Genussliebhaber echte alpenländische Tradition und Lebensart, bayerische Feste und Trachten, zahlreiche Veranstaltungen und Ausstellungen sowie typisch regionale Küche in den Berggasthöfen und Wirtshäusern. So folgen Besucher etwa via Schiff den Spuren König Ludwigs II. zum weltberühmten Schloss Herrenchiemsee oder verbringen auf der Fraueninsel ihren Inselurlaub mitten im „Bayerischen Meer“. Erholbare Berg- und Seeluft in den Erholungs- und Luftkurorten, dem einzigen Kneipp-Kurort Oberbayerns Prien am Chiemsee und natürliche Heilmittel wie Moor, Schwefelthermalwasser oder Jodthermalsole in den drei Heilbädern Bad Aibling, Bad Endorf und Bad Feilnbach und die höchste Klinikbettendichte Europas zeichnen die Gesundheitsregion Chiemsee-Alpenland aus. Darüber hinaus erleben Kongress- und Tagungsgäste außergewöhnliches Tagen inmitten von einzigartiger Landschaft und beeindruckender Natur. Mit modernen Veranstaltungszentren wie etwa in Rosenheim oder Bad Aibling bietet das Chiemsee-Alpenland beste Voraussetzungen für Kongresse und Tagungen jeder Kragenweite. Als offizielle Tourismusorganisation der Region ist die Chiemsee-Alpenland Tourismus GmbH & Co. KG für die Vermarktung und Förderung der touristischen Wirtschaft in der Region zuständig. Mit Sitz in Bernau am Chiemsee betreibt sie dort am Chiemseeufer ein Informations- und Buchungscener für Individual- und Gruppenreisende für das gesamte Chiemsee-Alpenland. www.chiemsee-alpenland.de

Kontakt

Chiemsee-Alpenland Tourismus GmbH & Co. KG
Patrizia Scragliari
Felden 10
D-83233 Bernau am Chiemsee
Tel +49-(0)8051-96555 46
Fax +49-(0)8051-96555 30
info@chiemsee-alpenland.de

Pressekontakt

piroth.kommunikation GmbH
Franziska Bernholz
Gotthardstraße 42
D-80686 München
Tel +49-(0)89-55 26 78 90
fmb@piroth-kommunikation.com